

Protokoll

über die 14. SGR (21-26) öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates vom 15.08.2024 im Rathaus in Freren, Sitzungssaal

Anwesend sind:

Ratsvorsitzende

Determinn, Cornelia

Samtgemeindebürgermeister

Ritz, Godehard, Samtgemeindebürgermeister

Samtgemeinderatsmitglieder

Achteresch, Werner , Berndsen, Stefanie , Decomain, Nadine , Dostatni, Bianca [ab TOP 2 c], Garmann, Ludger , Gebbe, Karl-Heinz , Herbers, Hans , Köster, Patrick , Landgraf, Tanja , Lis, Johannes, Dr. , Meiners, Georg , Mey, Ansgar , Meyer, Franz , Nosthoff, Georg , Papenbrock, Sabine , Prekel, Klaus , Schmit, Aloysius , Schnier, Tobias , Schröder, Reinhard , Wecks, Bernd , Wöste, Matthias

Protokollführer

Schütte, Harry, Kämmerer

Ferner nehmen teil

Ahrend, Sonja, Erste Samtgemeinderätin , Kretschmer, Miriam, Gleichstellungsbeauftragte

Es fehlt/ Es fehlen:

Samtgemeinderatsmitglieder

Föcke, Waltraud [entschuldigt], Funke, Paul [entschuldigt], Meese, Jannik , Parrish-Schaaf, Simon [entschuldigt]

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates am 20.06.2024
2. Verwaltungsbericht
Vorlage: I/029/2024
3. Stellungnahme zum Entwurf des RROP für den Landkreis Emsland - sachliches Teilprogramm Windenergie
Vorlage: V/037/2024

4. Aufstellung eines Lärmaktionsplans für die Gemeinde Andervenne;
 - a) Beschluss über eingegangene Anregungen
 - b) Beschluss über den LärmaktionsplanVorlage: V/036/2024
5. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Samtgemeinde Freren
Vorlage: I/027/2024
6. Vergünstigungen durch die Ehrenamtskarte Niedersachsen in den Bädern der Samtgemeinde Freren
Vorlage: I/028/2024
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Samtgemeinderatsvorsitzende Determann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Samtgemeinderatsmitglieder sowie die zahlreichen Zuhörer. Sie stellt fest, dass die Samtgemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung eingeladen wurden, die Mehrheit der Mitglieder anwesend und der Samtgemeinderat beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates am 20.06.2024

Samtgemeinderatsvorsitzende Determann stellt fest, dass keine Wortmeldungen zum letzten Protokoll vorliegen.

Der Rat der Samtgemeinde Freren beschließt sodann einstimmig das vorliegende Protokoll über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates vom 20.06.2024.

Punkt 2: Verwaltungsbericht
Vorlage: I/029/2024

Samtgemeindepflegermeister Ritz berichtet:

a) Auswertung Carsharing

Seit dem 01. Juni 2023 nutzt die Samtgemeinde Freren das Angebot des Carsharings am Rathaus in Freren auch für die Dienstfahrten der Beschäftigten. Mit Schreiben vom 10.07.2024 hat der Landkreis Emsland als Kooperationspartner die Abrechnung für den Zeitraum vom 01.06. bis zum 31.12.2023 eingereicht. Der für das Jahr 2023 summierte und dem Anbieter garantierte Mindestumsatz beträgt (7 Mon. x 826,00 Euro) = 5.782,00 Euro. Es wurden Einnahmen von insgesamt 1.630,11 Euro erwirtschaftet, was einem Defizit von 4.151,89 Euro entspricht. Gem. Kooperationsvertrag tragen sowohl der Landkreis Emsland als auch die Samtgemeinde Freren je 50 % des Defizits (= 2.891,00

Euro), wobei sich dieses bei der Samtgemeinde noch um die Einnahmen der Nutzung durch die Kommune (1.550,27 Euro) und Drittnutzung zur Hälfte (79,84 Euro: 2 = 39,92) somit auf 1.300,81 Euro reduziert. In der Lingener Tagespost vom 26.07.2024 wurde ausführlich über das Carsharing in den 16 teilnehmenden emsländischen Kommunen berichtet. Mit 55 Fahrzeugbuchungen innerhalb von 6 Wochen vom 15.05. bis zum 30.06.2024 rangiert das Fahrzeug am Rathaus in Freren auf dem 2. Platz aller 26 Fahrzeuge im Landkreis Emsland, wobei hiervon insgesamt 45 Buchungen durch Dienstfahrten der Samtgemeinde getätigt wurden, die zur Verringerung des jährlichen Defizits beitragen.

b) Ergebnis des Stadtradelns 2024

Aktive Radelnde	Parlamentarier *innen	Teams	Gefahrene KM	Fahrten	t CO2-Vermeidung
146	3/82	6	13.872	1.924	2

Das obige Gesamtergebnis der Aktion „STADTRADELN 2024“ der Samtgemeinde Freren im Zeitraum vom 01.06. bis zum 21.06.2024 zur Kenntnis. Die Oberschule Freren mit 67 aktiv Radelnden und 6.953 insgesamt zurückgelegten Kilometern führt die Team-Rangliste an, gefolgt von der Grundschule Freren mit 63 Radelnden und 3.752 Kilometern. In der Einzelwertung konnte Dieter Raddatz mit insgesamt 560 Kilometern den Spaltenplatz erklimmen, gefolgt von Reinhard Stegemann mit 516 Kilometern und Frank Determann mit 509 Kilometern. Es ist beabsichtigt, den beiden Schulen wegen der gefahrenen Gesamtkilometer und dem Gewinner der Einzelwertung kleine Präsente zu kommen zu lassen.

c) Schulbaumaßnahmen 2024

Pünktlich zum neuen Schuljahr 2024/2025 konnten die diesjährigen Baumaßnahmen in den Grundschulen Andervenne betreffend die Sanierung der 3 Klassenräume, des PC-Raumes und des Materialagers sowie die Anbringung einer Verschattung an der südlichen Fensterfront und in der Grundschule Messingen hinsichtlich der Erneuerung der Fenster in den Klassenräumen, im Verwaltungstrakt und im Betreuungsraum abgeschlossen werden. Die Endabrechnung steht noch aus, weil noch nicht alle Schlussrechnungen geprüft vorliegen.

d) Förderung zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung

Mit Bescheid vom 17.07.2024, eingegangen am 29.07.2024, hat die Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) gGmbH in Berlin der Samtgemeinde Freren nunmehr die am 14.09.2023 beantragte Zuwendung für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Samtgemeinde Freren bewilligt. Ausgehend von förderfähigen Ausgaben von 75.400,00 € und einer Förderquote von 90 % beträgt die gewährte Zuwendung in Form einer Festbetragfinanzierung 67.860,00 €. Der Bewilligungszeitraum läuft vom 01.09.2024 bis zum 31.08.2025. Die im Zuge der Projektumsetzung zu erbringenden Leistungen sind nun demnächst öffentlich auszuschreiben.

e) 58. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren

Zum Entwurf der 58. Änderung des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Freren betreffend die Darstellung von gewerblichen Bauflächen im Südosten der Gemeinde Beesten wurde beschlussgemäß die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Sowohl von privater Seite als auch von einigen Behörden sind einige Stellungnahmen eingegangen, die gemeinsam mit dem Planungsbüro Stelzer aktuell ausgewertet werden. Im Anschluss erfolgt die weitere Beteiligung der Gremien.

f) Lärmaktionsplan für die Stadt Freren

Der vom Samtgemeinderat in der letzten Sitzung beschlossene Lärmaktionsplan für die Stadt Freren ist am 28.06.2024 im Amtsblatt für den Landkreis Emsland veröffentlicht worden und damit in Kraft getreten. Mit Schreiben vom 02.07.2024 wurden die Unterlagen dem Nds. Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU) im Zuge der Berichterstattung vorgelegt. Damit ist das Verfahren nun abgeschlossen.

Die Samtgemeinderatsmitglieder nehmen den Verwaltungsbericht zur Kenntnis

Punkt 3: Stellungnahme zum Entwurf des RROP für den Landkreis Emsland – sachliches Teilprogramm Windenergie
Vorlage: V/037/2024

Samtgemeinderatsvorsitzende Dettmann führt in diesen Tagesordnungspunkt ein und berichtet, dass alle Mitgliedsgemeinden die Thematik in den vergangenen Tagen erörtert und entsprechende Beschlüsse zum regionalen Raumordnungsprogramm des Landkreises gefasst haben. Der Samtgemeindeausschuss hat in seiner Vorberatung soeben beschlossen, die Beschlussvorlage um das drittletzte Wort „zustimmend“ zu ergänzen. Sodann erläutert Samtgemeindepflegermeister Ritz anhand der Vorlage V/037/2024 die wesentlichen Hintergründe zu den Planungen des Landkreises und zeigt die Auswirkungen auf das Gebiet der Samtgemeinde Freren auf. Ferner gibt er die Beschlüsse der einzelnen Mitgliedsgemeinden bekannt.

Samtgemeinderatsmitglied Schröder führt aus, dass sich die CDU-Fraktion ausführlich mit dem regionalen Raumordnungsprogramm auseinandergesetzt habe und stellt fest, dass der Samtgemeinderat stets die Plananliegen ihrer Mitgliedsgemeinden mitgetragen hat. Daher trägt die CDU-Fraktion die vorgesehene Beschlussfassung mit.

Seitens der SPD-Fraktion erklärt Samtgemeinderatsmitglied Decomain, dass der Ausbau der Windenergie wichtig und ein guter Baustein für die Energiegewinnung sei. Allerdings könne die SPD-Fraktion den Beschluss zum RROP des Landkreises seitens des Rates der Stadt Freren nicht billigen und daher dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen, da hier eher Einzelinteressen als die der Anlieger im Vordergrund stehen.

Auf Empfehlung des Samtgemeindeausschusses nimmt der Rat der Samtgemeinde Freren sodann mit 14 Ja-Stimmen bei 9 Enthaltungen den vorliegenden Entwurf zur Neuaufstellung des RROP für den Landkreis Emsland – sachliches Teilprogramm Windenergie – nebst den Beschlüssen der Räte der Mitgliedsgemeinden zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 4: Aufstellung eines Lärmaktionsplans für die Gemeinde Andervenne;

a) Beschluss über eingegangene Anregungen

b) Beschluss über den Lärmaktionsplan

Vorlage: V/036/2024

Samtgemeindebürgermeister Ritz erläutert kurz die Sach- und Rechtslage. Das Verfahren wurde analog zum Verfahren in der Stadt Freren durchgeführt, nachdem das Land festgesetzt hat, dass ein paar wenige Quadratmeter in der Gemeinde Andervenne den rechtlichen Vorgaben für einen Lärmaktionsplan unterliegen.

Entsprechend der Empfehlung des Samtgemeindeausschusses beschließt der Rat der Samtgemeinde Freren nach kurzer Beratung einstimmig folgende Beschlüsse:

- a) Zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 47d Abs. 3 BImSchG, bestehend aus der Veröffentlichung im Internet nebst zusätzlicher öffentlicher Auslegung sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, zum Entwurf des Lärmaktionsplans – 4. Stufe – der Samtgemeinde Freren für die Mitgliedsgemeinde Andervenne vorgebrachten Anregungen wird gemäß beiliegender Abwägung Stellung genommen.
- b) Der Lärmaktionsplan – 4. Stufe – der Samtgemeinde Freren für die Mitgliedsgemeinde Andervenne wird beschlossen. Er ist bekannt zu machen und dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz (MU) im Zuge der Berichterstattung zeitnah vorzulegen.

Punkt 5: 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Samtgemeinde Freren

Vorlage: I/027/2024

Samtgemeindebürgermeister Ritz erläutert kurz die Sach- und Rechtslage. Aufgrund der Änderungen im Kommunalverfassungsgesetz muss die Hauptsatzung angepasst werden, damit weiterhin die Bekanntmachungen rechtskonform erfolgen können. Das Amtsblatt des Landkreises Emsland wird schon digital ausgegeben. An den Bekanntmachungskästen hier am Rathaus als auch in den Mitgliedsgemeinden soll aber weiterhin festgehalten werden.

Der Samtgemeinderat beschließt auf Empfehlung des Samtgemeindeausschusses einstimmig die 1.Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Samtgemeinde Freren vom 15.08.2024.

Punkt 6: Vergünstigungen durch die Ehrenamtskarte Niedersachsen in den Bädern der Samtgemeinde Freren

Vorlage: I/028/2024

Samtgemeindebürgermeister Ritz erläutert kurz die Sachlage. Die Samtgemeinde gewährt bislang einen Nachlass von 10 Prozent beim Eintritt in den Bädern, der SV Heidekraut gewährt bei Heimspielen freien Eintritt und die Bäckerei Wintering gewährt einen Nachlass auf das Sortiment. In diesem Zusammenhang stellt er auch das Angebot und den Sachstand in den umliegenden Gemeinden vor. Mit den nun vorgestellten Vorschlägen attrahiert die Samtgemeinde die Vergünstigungen für Ehrenamtskartenbesitzer ergeblich.

Auf Nachfrage von Samtgemeinderatsmitglied Landgraf führt Samtgemeindebürgermeister

Ritz aus, dass sich die Vergünstigung bei den Bädern auf den Einzeleintritt beziehe. Die Saison- als auch die Zehnerkarten seien schließlich schon vergünstigt und die Eintrittspreise für die Bäder seien ohnehin sehr moderat.

Samtgemeinderatsmitglied Schmit wird dem Vorstand des SV Adler Messingen vorschlagen, ebenfalls bei den Ehrenamtskarteninhabern bei Heimspielen auf den Eintritt zu verzichten.

Auf Vorschlag des Samtgemeindeausschusses beschließt der Samtgemeinderat einstimmig, folgende Vergünstigen für Inhaber der Ehrenamtskarte ab dem 01.09.2024 zu gewähren:

- 50 % Rabatt auf die Eintrittspreise [Einzelkarte] in den Bädern
- 200 kostenlose Kopien pro Jahr
- 50 % Ermäßigung bei Beglaubigungen.

Punkt 7: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Samtgemeindepfarrer Ritz bedankt sich bei allen Beteiligten, die zu dem großartigen Familientag am vergangenen Sonntag beigetragen haben. Das Hauptengagement lag bei den Verbänden und Vereinen. Ein herzliches Dankeschön für die Umsetzung.
- b) Samtgemeindepfarrer Ritz gibt bekannt, dass die Kolpingfamilie eine Veranstaltung zum Thema: „Sprachfähig bleiben gegen rechtsextreme Parolen und Hetze“ initiiert hatte, die jedoch mangels Anmeldungen abgesagt werden musste. Da der Samtgemeinderat sich ebenfalls mit dieser Thematik auseinandersetzen möchte, habe er die Chance genutzt und die Kolpingfamilie gebeten, einen neuen Termin anzuberaumen. Es können max. 25 Personen teilnehmen. Der neue Termin ist am Freitag, 22.11.2024, von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Vitus-Haus Freren, Goldstraße 17. Die Einladung hierzu ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.
- c) Auf Anfrage von Samtgemeinderatsmitglied Meyer gibt Samtgemeindepfarrer Ritz bekannt, dass sich ein erneuter Eigentümerwechsel für die Errichtung und den Betrieb einer Biogasanlage im Bardel gerade vollziehe. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.
- d) Samtgemeindepfarrer Ritz führt auf Nachfrage von Samtgemeinderatsmitgliedern Meyer und Gebbe zum Sachstand des Insolvenzverfahrens beim Krankenhaus Thuine aus, dass nach Anmeldung beim zuständigen Amtsgericht Osnabrück im Juni derzeit das sogenannte Schutzschirmverfahren im Zuge des Insolvenzverfahrens laufe. Dieses diene der finanziellen Sanierung des Unternehmens. Weitere Informationen liegen derzeit nicht vor. Reiner Aktionismus auf Basis der bislang bekannten Informationen, wie z.B. eine breit angelegte Demonstration, wäre zu diesem Zeitpunkt eher kontraproduktiv. Auch wenn wir als Samtgemeinde und oder als Sitzgemeinde keinen Einfluss auf die Entscheidungen haben, versuchen wir auf allen Ebenen und Wegen das Krankenhaus zu erhalten. Daher hat der Samtgemeindeausschuss soeben vor dieser Samtgemeinderatssitzung sich darauf verständigt, nähere Informationen vom Insolvenzverwalter Coordes einzuhören, wie und wodurch das Haus und den Interessen den darin Beschäftigten am besten unterstützt werden können.

- e) Samtgemeinderatsmitglied Lis bedankt sich für das diesjährige Ferienspaßprogramm mit den vielen verschiedenen Aktionen. Den Kindern wurde in Zusammenarbeit von Verwaltung, Verbänden und Vereinen ein hervorragendes Programm geboten.
- f) Auf Anfrage von Samtgemeinderatsvorsitzende Dermann teilt Samtgemeindepürgermeister Ritz mit, dass derzeit noch am nächsten Sitzungstermin, dem 26.09.2024, festgehalten werden solle, da bis dahin über den Abwägungsvorschlag zur Flächennutzungsplanänderung zur geplanten Gewerbegebietserweiterung in Beesten ggfls. beraten werden sollte, um dem Planverfahren Vorschub leisten zu können.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Samtgemeinderatsvorsitzende Dermann schließt um 20:20 Uhr die Sitzung.

Samtgemeinderatsvorsitzende

Samtgemeindepürgermeister

Protokollführer